



# Statistische Berichte Baden-Württemberg

Artikel-Nr. 3514 06006

Produzierendes Gewerbe

E | 2 - m 6/06

04.08.2006

## Produktionsindex im Verarbeitenden Gewerbe\*) Baden-Württembergs im Juni 2006

Der Produktionsindex misst die Entwicklung der monatlichen Leistung des Verarbeitenden Gewerbes. Er liegt in der Regel etwa 30 Kalendertage nach Abschluss des Berichtsmonats nach Wirtschaftsunterabschnitten sowie weiteren ausgewählten Branchenuntergliederungen vor. Damit zählt der Produktionsindex zu einem der wichtigsten und aktuellsten Indikatoren für die Konjunktorentwicklung.

Die Ergebnisse beruhen auf den Meldungen von rund 2 400 baden-württembergischen Betrieben von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit im Allgemeinen mindestens 20 Beschäftigten für die monatliche Produktion von über 6 000 industriellen Erzeugnissen nach Menge und Wert in der Abgrenzung des „Güterverzeichnisses für Produktionsstatistiken, Ausgabe 2002 (GP 2002)“. Diese Betriebe repräsentieren die jeweils größten Einheiten je Wirtschaftszweig, die zu mindestens 75 % des Produktionswertes der Branche beitragen. Aus diesen Produktionsdaten werden Indizes für alle Wirtschaftszweige nach der „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003)“ ermittelt. Die Zusammenfassung der vierstelligen Wirtschaftszweigindizes zu höher aggregierten Ergebnissen, z. B. nach Wirtschaftsabteilungen (Zweisteller), erfolgt über den jeweiligen Wertschöpfungsanteil eines jeden Wirtschaftszweiges am Gesamtwert des Verarbeitenden Gewerbes.

Zur Verbesserung der Qualität der monatlichen Produktionsindizes werden zusätzlich vierteljährliche Indizes herangezogen, in die auch die Produktionsmeldungen der übrigen rund 5 700 meldepflichtigen Betriebe eingehen. Da die Anpassung an die Vierteljahresergebnisse erst nachträglich erfolgen kann, können die vorläufigen Ergebnisse der vorangehenden Monatsindizes Änderungen erfahren. Darüber hinaus wird nach Vorliegen aller vollständigen Quartalsergebnisse eines Jahres eine so genannte Jahreskorrektur durchgeführt.

Die Indizes werden auf der Basis 2000 = 100 ermittelt. Veröffentlicht wird der kalendermonatliche Index; das heißt, kalenderbedingte Einflüsse auf die Zahl der Arbeitstage eines Monats werden in den Indizes nicht ausgeschaltet. In die Berechnung eingehende Wertangaben werden einer Preisbereinigung mit den Indizes der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte unterzogen.

\*) Einschließlich Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden.

### 1. Produktionsindex für das Verarbeitende Gewerbe\*) in Baden-Württemberg seit 2001

Kalendermonatlich - Basis 2000=100

Jahr	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	1.Hj.	2.Hj.	Jahr
Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum in %															
2001	+ 20,4	+ 2,1	+ 6,2	+ 8,2	- 1,6	+ 8,5	+ 4,8	+ 0,6	- 5,8	- 0,4	- 8,0	- 11,1	+ 6,8	- 3,4	+ 1,5
2002	- 6,8	- 8,2	- 16,1	+ 2,3	- 16,3	- 3,8	- 2,2	- 10,2	- 1,7	+ 0,6	- 2,7	- 1,0	- 8,4	- 2,8	- 5,6
2003	- 4,8	- 0,6	+ 3,3	- 4,5	+ 4,8	- 10,5	- 2,6	- 5,8	+ 3,6	+ 1,1	+ 1,5	+ 3,3	- 2,2	+ 0,3	- 0,9
2004	+ 2,7	+ 1,9	+ 8,2	+ 3,9	+ 2,8	+ 16,6	+ 3,7	+ 11,2	+ 4,6	- 2,6	+ 5,0	+ 6,3	+ 6,1	+ 4,3	+ 5,2
2005	- 0,7	+ 1,2	- 3,1	+ 5,4	+ 1,0	+ 6,8	+ 2,0	+ 12,6	+ 6,2	+ 1,1	+ 5,2	+ 4,5	+ 1,7	+ 5,0	+ 3,4
2006	+ 10,6	+ 8,5	+ 12,9	- 6,9	+ 14,8	- 1,6								+ 6,0	

\*) Produktionsindex: einschließlich Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden.

Herausgeber und Vertrieb: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, Böblinger Str. 68, 70199 Stuttgart, Telefon (0711) 6 41-28 66, Fax (0711) 641 13 40 62, E-Mail: poststelle@stala.bwl.de, Internet: www.statistik-bw.de

© Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, Stuttgart, 2006. Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

## 2. Produktionsindex für das Verarbeitende Gewerbe\*) in Baden-Württemberg im Juni 2006

Originalwerte – Kalendermonatlich – Basis 2000 = 100

WZ 03	Ausgewählte Unterabschnitte, Gruppen und Abteilungen	2004	2005	Juni 2006	Veränderung in Prozent		
					Jun. 2006 gegen Mai 2006	Jun. 2006 gegen Jun. 2005	Jan.-Juni 06 gegen Jan.-Juni 05
<b>C+D</b>	<b>Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden</b>	<b>99,8</b>	<b>103,2</b>	<b>110,2</b>	<b>+ 0,3</b>	<b>- 1,6</b>	<b>+ 6,0</b>
	Vorleistungsgüterproduzenten	101,2	104,9	115,6	+ 0,3	+ 0,4	+ 6,1
	Investitionsgüterproduzenten	100,1	102,2	111,4	+ 2,3	- 1,8	+ 7,1
	Konsumgüterproduzenten	94,3	95,9	97,3	- 5,2	- 4,7	+ 5,0
<b>D</b>	<b>Verarbeitendes Gewerbe</b>	<b>99,9</b>	<b>103,3</b>	<b>110,2</b>	<b>+ 0,2</b>	<b>- 1,7</b>	<b>+ 6,0</b>
<b>DA</b>	<b>Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung</b>	<b>98,0</b>	<b>101,3</b>	<b>107,8</b>	<b>- 3,8</b>	<b>+ 1,4</b>	<b>+ 6,6</b>
15	Ernährungsgewerbe	98,5	101,8	110,4	- 4,2	+ 3,4	+ 7,9
<b>DB</b>	<b>Textil- und Bekleidungs-gewerbe</b>	<b>74,3</b>	<b>68,6</b>	<b>70,4</b>	<b>- 6,9</b>	<b>- 8,1</b>	<b>+ 0,7</b>
<b>DD</b>	<b>Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)</b>	<b>82,0</b>	<b>85,7</b>	<b>97,4</b>	<b>- 5,5</b>	<b>+ 0,1</b>	<b>+ 10,7</b>
<b>DE</b>	<b>Papier-, Verlags- und Druckgewerbe</b>	<b>93,4</b>	<b>94,4</b>	<b>93,6</b>	<b>- 2,6</b>	<b>- 1,4</b>	<b>+ 2,3</b>
21	Papiergewerbe	101,9	103,3	104,5	- 0,6	- 4,4	+ 1,4
<b>DG</b>	<b>Herstellung von chemischen Erzeugnissen</b>	<b>101,1</b>	<b>105,8</b>	<b>111,3</b>	<b>+ 1,3</b>	<b>- 5,0</b>	<b>+ 2,9</b>
<b>DH</b>	<b>Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren</b>	<b>101,8</b>	<b>103,9</b>	<b>114,9</b>	<b>- 0,2</b>	<b>+ 0,3</b>	<b>+ 4,5</b>
<b>DI</b>	<b>Glasgewerbe, Herstellung von Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden</b>	<b>86,9</b>	<b>83,8</b>	<b>100,7</b>	<b>- 2,9</b>	<b>- 1,6</b>	<b>+ 4,6</b>
<b>DJ</b>	<b>Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen</b>	<b>105,3</b>	<b>105,1</b>	<b>114,1</b>	<b>+ 0,7</b>	<b>- 1,8</b>	<b>+ 3,6</b>
27	Metallerzeugung und -bearbeitung	105,6	101,9	111,2	+ 1,7	- 0,4	+ 2,8
28	Herstellung von Metallerzeugnissen	105,3	106,1	115,1	+ 0,5	- 2,1	+ 3,8
<b>DK</b>	<b>Maschinenbau</b>	<b>101,8</b>	<b>104,2</b>	<b>117,3</b>	<b>+ 5,8</b>	<b>- 1,2</b>	<b>+ 6,4</b>
29.1	Herstellung von Maschinen für die Erzeugung und Nutzung von mechanischer Energie (ohne Motoren für Luft- u. Straßenfahrzeuge)	115,1	119,2	140,6	+ 3,4	+ 12,5	+ 14,9
29.2	Herstellung von sonstigen nicht wirtschaftszweigspezifischen Maschinen	106,9	105,7	122,1	+ 10,0	+ 7,0	+ 5,0
29.4	Herstellung von Werkzeugmaschinen	94,4	98,7	114,0	+ 10,0	- 7,4	+ 1,8
29.5	Herstellung von Maschinen für sonstige bestimmte Wirtschaftszweige	92,4	94,9	100,4	+ 3,5	- 9,6	+ 4,5
<b>DL</b>	<b>Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik</b>	<b>95,4</b>	<b>99,0</b>	<b>107,0</b>	<b>+ 0,9</b>	<b>+ 3,7</b>	<b>+ 10,2</b>
31	Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u. Ä.	104,3	106,9	113,2	- 0,1	- 4,4	+ 4,4
32	Rundfunk- und Nachrichtentechnik	96,4	105,8	123,9	+ 9,4	+ 13,9	+ 19,0
33	Medizin-, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik, Herstellung von Uhren	95,1	96,0	97,0	- 4,6	+ 5,7	+ 9,3
<b>DM</b>	<b>Fahrzeugbau</b>	<b>108,8</b>	<b>113,1</b>	<b>121,3</b>	<b>- 2,3</b>	<b>- 5,2</b>	<b>+ 7,6</b>
34	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	107,8	112,3	121,0	- 2,1	- 4,9	+ 8,0
34.1	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenmotoren	101,7	105,9	115,2	- 1,5	- 5,0	+ 10,3
34.3	Herstellung von Teilen und Zubehör für Kraftwagen und Kraftwagenmotoren	119,8	124,6	132,4	- 3,2	- 4,9	+ 4,4
36	Möbel, Schmuck, Musikinstrumente, Sportgeräte, Spielwaren und sonstige Erzeugnisse	76,5	74,6	73,5	- 4,6	- 9,4	+ 4,6

\*) Einschließlich Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden.